

Nr. 171

**Verästelter Stein
1963**

Öl auf Holz *

40 cm x 57 cm *

Signatur: Leo Grewenig-63

Titel unten Mitte. Signatur rechts unten.

Beschreibung:

Zum Oval gerundetes Rechteck vor im oberen Bildteil hellgrauem Hintergrund; das untere Drittel ist dunkelbraun. Im Zentrum des Ovals informelle, rosafarbene Farbfläche; links davon ein blaues Feld, rechts eine Fläche aus grauen, schwarzen und weißen Farbzellen. Im oberen Teil Weiß vorherrschend mit roten und blauen Farbflecken und zwei vom Zentrum nach oben führenden Linien.

Farben: Grau, Braun, Weiß, Rosa, Blau, Schwarz.

Privatbesitz



Foto: Hölscher

Nr. 172

Eisblumen

1962/63

**Zweiter Titel: Variation
(Ursprünglicher Titel).**

Öl auf Pappe ? *

Maße unbekannt*

Hochformat

Signatur: Leo Grewenig 1962

Titel links unten. Signatur rechts unten.

Bemerkung: Der Titel der ersten Fassung des Bildes lautete „Variation“ und datierte 1963. Danach wurde das Gemälde überarbeitet und mit dem Titel „Eisblumen“ sowie der Datierung 1962 versehen. Beide Zustände des Bildes sind durch Fotos dokumentiert. Zweite Abbildung zeigt die

Beschreibung:

Ein braunes Hochrechteck, das oben von einem breiten, ockerfarbenen (?) Streifen, an den drei übrigen Seiten von weißen Streifen eingefasst wird. Braune Farbtropfen fließen auf diesen Streifen. Im Rechteck auf einer teilweise dunkelbraunen Grundfläche rosafarbene, informelle Farbfelder und braune Kreisformen, die durch braune Linienetze verbunden sind; am unteren Motivrand mosaikartige Felder.

Farben: Hellbraun, Braun, Rosa, Weiß.

Verbleib unbekannt



Foto: Nachlaß Grewenig



Foto: Nachlaß Grewenig

Nr. 173

Der schwebende Stein (?)

1963

Öl auf Holz *

60 cm x 37 cm *

Signatur: ?

Bemerkung: Titel, Technik und Maße auf einem Foto vermerkt.

Beschreibung:

Von dunklem Hintergrund umgebene, annähernd ovale Hauptform, die sich über einem breiten „Stamm“ erhebt, der durch geschwungene Sgraffitilinien strukturiert ist.

Verbleib unbekannt

Nr. 174

**Gestein-Formation
1963**

Öl auf Pappe

75 cm x 99,5 cm

Signatur: Leo Grewenig-63

Titel links unten. Signatur rechts unten.

Beschreibung:

Von grauem Hintergrund eingefasstes, dunkelgraues Rechteck, dessen oberer Teil sich in Rundformen und Punkte auflöst. Im unteren Teil große Kreisformen, dazwischen weiße und rosafarbene Punkte, teilweise konturiert und mit einem „Kern“ im Innern. Links unten Sgraffitilinien und stellenweise aufgestreute Farbpigmente.

Farben: Grau, Dunkelrot, Braun, Weiß, Rosa und einige hellrote Punkte.

Ausstellungen:

Mannheim, Kunsthalle, 1978, Nr. 39 (E);

Bad Rappenau, Galerie Steiner, 1981, Nr. 46 (E);

Weinheim, Stadtbibliothek, 1991, Nr. 55 (E);

Lindau, Stadtmuseum, 1993, Nr. 44 (E);

St. Wendel, Museum St. Wendel,

Mia-Münster-Haus, 1993 (E);

Sankt Ingbert, Museum, 1998, Nr. 51 (E).

Landeszentralbank in Rheinland-Pfalz und im Saarland, Saarbrücken



Foto: Skoberne

Nr. 175

Formation 1963

Öl auf Holz *

81 cm x 124 cm *

Signatur: Leo Grewenig 1963

Titel links unten. Signatur rechts unten.

Beschreibung:

Auf horizontal zweigeteiltem Hintergrund, der oben hellgrau und unten graubraun ist: Komposition aus gerundeten Viereckformen und einigen Rundformen, die ineinander verschränkt und durch schwarz konturierte Kleinformen und Liniengitter strukturiert sind. Im oberen Teil ist die Farbe informell und ineinanderfließend aufgetragen und punktuell aufgerissen.

Dunkle Erdfarbigkeit: Grau, Graubraun, Grauweiß, Ocker.

Galerie Heseler, München



Foto: Nachlaß Grewenig

Nr. 176

Urtier 1963

Öl auf Hartfaserplatte *

82 cm x 123 cm *

Signatur: Leo Grewenig 63

Signatur rechts unten.

Beschreibung:

Auf horizontal zweigeteiltem Grund, der oben hell- und unten dunkelbraun ist, in der Bildmitte informell aufgetragene Farbe, die durch eingekratzte Linien strukturiert ist. Im linken Bildteil eine große Kreisform, rechts überwiegen eckige Formen. Oben eine rechtwinklige Linienkomposition mit abgerundeten Ecken; im unteren Teil „kieselsteinartige“ Punkte.

Farben: Hell- und Dunkelbraun, Rotbraun, Weiß.

Ausstellungen:

München, Galerie Schöninger, 1966, Nr. 37 (E);

Heidelberg, Kabinett Dr. Grisebach, 1975 (E).

Galerie Heseler, München



Foto: Nachlaß Grewenig

Nr. 177

**Bildhaftes Gestein IV
1963**

Öl auf Hartfaserplatte

58,8 cm x 69,1 cm

Signatur: Leo Grewenig-63

Titel links unten. Signatur rechts unten.

Beschreibung:

Das Motiv wird von einem grauen Rahmen eingefasst; im Zentrum eine marmorierte Fläche aus Weiß, Hellgrau und Graurosa. Mitten in dieser Fläche zwei ineinandergeschachtelte, nierenförmige Gebilde (an dieser Stelle ist die Struktur des Bildträgers sichtbar). Das relativ großflächige Zentrum ist von kleinteiligen Ornamenten umgeben z. B. einem vielfarbigen Schachbrettmuster und gepunkteten Flächen.

Farben: Grau und Graurosa sind dominierend, Ziegelrot, Weiß, Türkisblau.

Ausstellungen:

Neu-Isenburg, Galerie Gessmann, 1975 (E);

Stuttgart, Württembergischer Kunstverein, 1989/90 (G);

Sankt Ingbert, Museum, 1998, Nr. 47 (E).

Literatur:

K. Seckel in: Steiner, S. 62.

Privatbesitz



Foto: Nachlaß Grewenig

Nr. 178

**Eingebettete Steine
1963**

Öl auf Pappe

30 cm x 30 cm

Signatur: Leo Grewenig-63

Titel links unten. Signatur rechts unten.

Beschreibung:

Vor graubraunem Hintergrund: amorphe Farbflächen, die sich teilweise Kreisformen annähern und von Linien umgeben und durchzogen werden.

Farben: Grau, Graubraun, Braun.

Privatbesitz

Nr. 179

**Mystisches Farbspiel
1963**

Öl auf Pappe

50 cm x 64,7 cm

Signatur: Leo Grewenig, 63

Titel links unten. Signatur rechts unten.

Beschreibung:

Die Komposition nimmt, bis auf schmale graue Seitenstreifen, fast den ganzen Bildraum ein: zellenhafte Gebilde, Ringe und Punkte; eine gestreifte Linie zieht sich vom linken zum rechten Bildrand; im Zentrum ein schwarz-weißes Schachbrettmuster. Über das ganze Bild sind horizontale, blaue Linien geführt, die zur unteren Bildkante hin zerlaufen und so ein unregelmäßiges Netz bilden.

Farben: Dunkelgrau, mit grau gemischtes Rot, Blau und Weiß.

Ausstellungen:

Wiesbaden, Atelier Christa Moering, 1964 (E).

Literatur:

A. G. (?) in: Wiesbadener Tagblatt vom 16. 12. 1964.

Privatbesitz



Foto: Skoberne

Nr. 180

**Umschwärmte Siedlung
1963**

Zweiter Titel: Neusiedlung

Öl auf Pappe

78 cm x 123 cm

Signatur: Leo Grewenig 1963

Titel links unten. Zweititel rechts unten.

Signatur rechts unten.

Weitere Aufschriften: Nr. 857

Beschreibung:

In etwa rechteckiges Motivfeld, umgeben von hellgrauen Streifen an den Seiten und dunkelgrauen Streifen oben. In der Mitte Rastermuster, das schachbrettartig grau/weiß ausgefüllt ist und von schwarz-weiß gestreiften Linien durchzogen wird. Dieses Bildfeld ist umgeben von teilweise schwarz konturierten, amorphen Farbflächen. Partiiell pastoser, gestischer Farbauftrag.

Farben: Hellgrau, Dunkelgrau, Dunkelrot, Dunkelbraun, Grau-Weiß, Weiß.

Ausstellungen:

Mannheim, Kunsthalle, 1978, Nr. 42 (E);

Weinheim, Stadtbibliothek, 1991, Nr. 56 (E).

Literatur:

J. A. Schmoll gen. Eisenwerth in: Steiner, S. 52
Privatbesitz



Foto: Skoberne